

Veranstaltungsort

Victor`s Residenz-Hotel
Deutschmühlental
Am Deutsch-Französischen Garten
66117 Saarbrücken

(kostenfreies Parken gegenüber des
Hotels möglich – wir geben gerne
Auskunft)

Tagungsleitung

Christoph Bors,
Leiter des Politischen Bildungs-
forums Saarland der Konrad-
Adenauer-Stiftung e.V.
und
Alexander Groß, Saarbrücken
sowie Martina Wenk, PBF Saarland
(Ass.)

Hinweis

Der Eintritt ist frei.

Anmeldung

Um schriftliche Anmeldung zu dieser
Veranstaltung Nr. B66-310516-1
wird gebeten
bis 27.05.2016 an die

Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
Sekretariat und Sachbearbeitung
Martina Wenk
Politisches Bildungsforum Saarland
Neumarkt 11
66117 Saarbrücken
Tel: +49 (0) 681-927 988 0
Fax: +49 (0) 681-927 988 9
E-Mail: kas-saarland@kas.de

www.kas.de/saarland



Konrad
Adenauer
Stiftung

60 Jahre Politische Bildung

Die Veranstaltung wird fotografisch begleitet. Die Teilnehmenden erklären mit der
Anmeldung ihr Einverständnis, dass die Konrad-Adenauer-Stiftung das vor, während oder
nach der Veranstaltung entstandene Fotomaterial für Zwecke der Presse- und Öffent-
lichkeitsarbeit nutzt.

POLITISCHE BILDUNG

POLITISCHES
BILDUNGSFORUM
SAARLAND

EINLADUNG

VERANTWORTLICH
WIRTSCHAFTEN –
MASSNAHMEN FÜR EINE
NEUE LEBENSQUALITÄT

VORTRAG

31. MAI 2016

18.00 UHR

VICTOR`S RESIDENZ-HOTEL
SAARBRÜCKEN



Konrad
Adenauer
Stiftung

60 Jahre Politische Bildung

DIENSTAG | 31. MAI 2016 | 18.00 UHR

Eröffnung und Begrüßung

Christoph Bors

Leiter des Politischen Bildungsforums
Saarland der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.

Vortrag

VERANTWORTLICH WIRTSCHAFTEN ! MASSNAHMEN FÜR EINE NEUE LEBENSQUALITÄT

Prof. Dr. Christian Scholz

Lehrstuhl für Organisation, Personal- und Informationsmanagement der Universität des Saarlandes



Prof. Dr. Christian Scholz (geb. 1952 in Österreich) ist nach Studium und Assistententätigkeit an der Universität Regensburg sowie Forschungsaufenthalten an der Harvard Business School seit 1986 Inhaber des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Organisation, Personal- und Informationsmanagement an der Universität des Saarlandes (www.orga.uni-sb.de). Seit 1990 ist er zudem Direktor des dortigen Europa-Instituts.

Mittlerweile in die Hall of Fame des Personalwesens aufgenommen, widmet er sich mit kontroversen Publikationen der Erforschung der Arbeitswelt, schreibt regelmäßig seine Kolumnen (u.a. in der WELT sowie für managermagazin.de) und bloggt als „Per Anhalter durch die Arbeitswelt“ – immer auf der Suche nach neuen Wegen in eine lebenswerte und nachhaltige Zukunft.

Christian Scholz ist unter anderem Autor von zwei Standardwerken zum Personalmanagement. Seine jüngsten Publikationen sind „Schizo-Wirtschaft“ (gemeinsam mit Joachim Zentes) und „Generation Z“.

Zu einem kleinen Empfang im Anschluss sind Sie herzlich eingeladen.

Sehr geehrte Damen und Herren,

unsere Vordenker diskutieren Digitalisierung und Industrie 4.0 primär als eine rein technische Frage. Dieser uns vorgesetzte Determinismus ist aber kurzsichtig und gefährlich.

Denn nicht wir Menschen sollen der Technik folgen. Viel entscheidender ist die umgekehrte Frage: Wie gestalten wir Menschen die zukünftige Arbeitswelt für die Menschen?

Denn eines ist klar: Wir brauchen mehr ökonomisch-globale Verantwortung und weniger Auswüchse von technokratisch-mechanistischen Weltbildern.

Dies gilt für Unternehmen ebenso wie für die Politik, die Universitäten, die Medien und alle anderen Akteure.

Der Vortrag zeigt nicht nur die schizophrene Welt, in der wir leben. Er macht auch Vorschläge für radikales Umdenken und konkretes Andershandeln.

Wir laden Sie herzlich zu dieser Veranstaltung ein.

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Bors
Leiter Politisches Bildungsforum Saarland